

Kreisliga Herren

SV Höltinghausen : SV Gehlenberg-Neuvrees
Freitag, 13.10.2023, 20:00 Uhr

Meckelnborg beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 8:4-Heimerfolg des SV Höltinghausen im Spiel der Kreisliga Herren gegen den SV Gehlenberg-Neuvrees endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Jesko Koopmann, der seine Spiele allesamt gewann.

Los ging es mit den Doppeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Frank / Pöhler Hinrichs / Krauß in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Frank / Pöhler mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Mit nur einem Satzverlust gingen derweil Meckelnborg / Koopmann gegen Meemken / Hilling durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Martin Meckelnborg gewann sein Spiel gegen Lars Hinrichs überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Keinen Zähler beisteuern konnte Rico Frank im Spiel gegen Wilfried Meemken, das 0:3 verloren ging. Einen umkämpften Sieg feierte am Nachbartisch indes Aloys Pöhler beim 11:9, 6:11, 11:6, 8:11, 11:8 gegen Hermann Hilling, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Jesko Koopmann bezwang anschließend Burkhard Krauß in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Höltinghausen und des SV Gehlenberg-Neuvrees. Einen Erfolg verpasste Martin Meckelnborg indessen beim 1:3 gegen Wilfried Meemken und er konnte das Match, in das er als überaus favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Rico Frank das Spiel gegen Lars Hinrichs noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Burkhard Krauß war wiederum der Gastgeber Aloys Pöhler, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Jesko Koopmann gegen Hermann Hilling bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Jesko Koopmann zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Nicht ganz mithalten konnte Aloys Pöhler, beim 6:11, 11:6, 5:11, 5:11 gegen Wilfried Meemken, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Die richtige Taktik hatte Martin Meckelnborg indes beim folgenden 3:0-Sieg gegen Burkhard Krauß von Beginn an. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 20.10.2023 gegen den SV Petersdorf, während der SV Gehlenberg-Neuvrees am 04.11.2023 gegen den SV Molbergen II antritt.

Statistik:

SV Höltinghausen

Doppel: Frank / Pöhler 1:0, Meckelnborg / Koopmann 1:0

Einzel: M. Meckelnborg 2:1, R. Frank 0:2, A. Pöhler 2:1, J. Koopmann 2:0

SV Gehlenberg-Neuvrees

Doppel: Hinrichs / Krauß 0:1, Meemken / Hilling 0:1

Einzel: W. Meemken 3:0, L. Hinrichs 1:1, B. Krauß 0:3, H. Hilling 0:2